

Tobias Lindl eröffnete die Veranstaltung und begrüßte die Versammlung. In seiner Begrüßung erwähnte er die Anwesenheit des Ehrenvorstands Martin Nadler. Bürgermeister Jürgen Nadler ließ sich entschuldigen, ebenso die Vertretung der Presse, Elena Ostermeier. Vorsitzender Lindl erkundigte sich bei den Anwesenden, ob sich jeder in die Anwesenheitsliste eingetragen hat, was von den Anwesenden bejaht wurde.

Anschließend stellte Tobias Lindl die Tagesordnung der diesjährigen Sitzung vor, die wie folgt aussieht:

1. Begrüßung
2. Protokoll vom Vorjahr
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Hauptkassiers
5. Ehrungen
6. Berichte der Abteilungsleiter
7. Beitragserhöhung des Hauptvereins
8. Verschiedenes und Anfragen

Keiner der Anwesenden hatte hierzu Änderungswünsche. Im Anschluss folgte das Totengedenken mit einer Schweigeminute.

Es folgte Tagesordnungspunkt zwei, und Christian Berthold verlas in Auszügen das Protokoll vom 20.04.2024. Er wies die Versammlung darauf hin, dass das Protokoll in voller Länge und in Schriftform vorliegt, falls jemand es genau durchlesen möchte.

Der Schriftführer ging etwas genauer auf den Bericht des 1. Vorsitzenden ein und zeigte noch einmal die Arbeitseinsätze, die Sanierung der Außenfassade, den Wasser- und Stromverbrauch, die Mitgliederzahlen sowie die Ankündigung der Anpassung der Mitgliederbeiträge in einer Kurzfassung. Anschließend wurde der Bericht des 1. Kassiers noch einmal aufgezeigt. Dieser bestand aus den Themen Einnahmen und Ausgaben, Gesamtübersicht, Entwicklung der letzten 10 Jahre, Kassenstand der Abteilungen und Entlastung der Vorstandschaft. Auch die Wahl von Martin Nadler zum Ehrenvorstand wurde noch einmal erwähnt.

Das Wort ging wieder an den Vorsitzenden Tobias Lindl, der mit seinem Bericht als 1. Vorsitzender begann. Seinen Bericht begann er mit den Worten: "So schnell ist also ein Jahr in der Geschichte des FC Böhmfelds vergangen", und es war wieder einiges geboten im Verein. Es folgte ein kleiner Rückblick auf das Jahr 2024, das vor allem durch die Sanierung der Außenfassade des in die Jahre gekommenen Sportheims geprägt war.

Die endgültigen Kosten dieser Arbeiten beliefen sich wie folgt: Firma Wilhelm Fassaden aus Neuburg verlangte für ihre Arbeiten 19.200,00 €, sowie die Firma Spenglerei Wiegand 5.500,00 €. Bezuschusst wurde das Ganze großzügig von der Gemeinde Böhmfeld mit 30 %, sodass der FCB auf Kosten von 17.290,00 € kommt. Somit blieb der Verein bei den für ihn kalkulierten Kosten und es entstanden keine Mehrkosten! Auch wenn dies eine große Summe ist, so habe sich die Arbeit gelohnt und wird hoffentlich die nächsten 20 Jahre halten.

Nächstes Thema in Lindls Bericht war die aktuelle Situation um den Pächter des Sportheims. Dieser hatte zum 31.03.2025 gekündigt und so musste für diese Veranstaltung die Bewirtung in Eigenregie erfolgen. Das Pachtverhältnis mit dem Pächter Gioacchino Mastroieni hielt nur etwa

ein Jahr. Die Gründe für das kurze Bestehen des Pachtverhältnisses wollte Lindl nicht erläutern, dafür seien es zu viele, meinte er. Er lobte allerdings die Zahlungsbereitschaft des scheidenden Pächters, dieser habe alle Pachtausstände bezahlt und dies sei in der heutigen Zeit nicht mehr normal. Die beiden Parteien haben sich nach der letzten Übergabe auch im Guten getrennt.

Der Verein befindet sich nun seit Anfang des Jahres bereits auf der Suche nach einem neuen Pächter. Einige Bewerber waren bereits zu Besichtigungen und Gesprächen vor Ort. Der Favorit der Vorstandschaft war dann Mitte März auch eigentlich bereit zur Unterschrift, sprang jedoch am Tag der Unterschrift kurzfristig noch ab. Tobias Lindl blickt jedoch hoffnungsvoll in die Zukunft und kündigte an, sich bei der Suche Zeit zu lassen und nichts zu überstürzen. Die Vorstandschaft will eine vernünftige Lösung, die auch mal etwas länger wieder die Sportgaststätte bewirtet.

Rückblickend war ein Highlight im Jahr 2024 das Benefizspiel des FC Ingolstadt gegen den VfB Eichstätt, das am 06.07.2024 bei uns in Böhmfeld ausgetragen wurde. Für die paar Stunden, die dieses Spiel dauerte, war ein großer organisatorischer Aufwand nötig, so Lindl. Von Parkplätzen über Essenstände bis hin zu Ordnern war eine wochenlange Planung erforderlich, um dieses Spiel austragen zu können. Insgesamt waren ca. 80 Helfer nötig, die die verschiedensten Aufgaben meisterten. Leider spielte das Wetter an diesem Tag nicht ganz mit. Nach 60 Minuten Sonnenschein wurde der Tag teils verregnet und stürmisch, sodass die Zuschauer in Scharen regelrecht flohen. Dies wirkte sich leider auch auf die Einnahmen aus. Nichtsdestotrotz blieb eine durchweg positive Veranstaltung in Erinnerung, die mal wieder zeigte, wie groß der Zusammenhalt im Dorf sein kann, wenn etwas geboten ist. Das Dankeschön des FC Ingolstadt, ein von allen Spielern signiertes Trikot, hat nun auch seinen Platz in unserer Sportgaststätte gefunden.

Im Dezember folgte das nächste Highlight des Veranstaltungskalenders. Anstatt einer klassischen Weihnachtsfeier entschied man sich für einen sogenannten Winterzauber – einen kleinen Weihnachtsmarkt mit allen Abteilungen des FCB. Das Feedback zu dieser Veranstaltung war durchweg positiv, das ganze Dorf äußerte sich nur gut über den ersten Winterzauber des Vereins. Auch die viele Arbeit hierfür hat sich laut Lindl sehr gelohnt. 2025 wird der Winterzauber jedoch nicht stattfinden, da von der Gemeinde aus wieder ein Weihnachtsmarkt im Kotterhof stattfinden wird.

Tobias Lindl bedankte sich noch bei der FWW Böhmfeld für die kostenlose Bereitstellung der Holzhütten für den Winterzauber. Damit die Hütten für den Verein kostenlos waren, wurde ein Deal mit den Feuerwehrern geschlossen. Die Sportler werden beim Feuerwehrfest 2026 fleißig beim Aufbauen und sonstigen anfallenden Arbeiten unterstützen. Vom 1. Vorsitzenden gab es nur lobende Worte für diesen Deal, da es gut für das Vereinsleben ist, wenn man sich gegenseitig so unter die Arme greift, wenn man Hilfe braucht.

Im Jahr 2025 angekommen stellte Lindl dar, dass die Investitionen in den Verein nicht aufhören. Der Verein benötigt beispielsweise für das Mähen der beiden Sportplätze einen Mähroboter. Grund für diese Neuanschaffung ist, dass der über 20 Jahre alte Spindelmäher des Vereins langsam seinen Geist aufgibt. Jahr für Jahr würde dieser neue und kostspielige Wartungen und Reparaturen benötigen. Die letzte Reparatur hätte bei weitem den Wert des Spindelmähers überstiegen. Somit folgte der Entschluss der Vorstandschaft, einen modernen Mähroboter anzuschaffen, gerade auch weil dieser eine Menge an Arbeitskraft spart, die leider immer weniger vorhanden ist. Der neue Mähroboter ist bereits besorgt und wird im Zuge der nächsten Wochen installiert und aufgestellt. Seinen Platz wird das Gerät neben dem Verkaufshäuschen am unteren Sportplatz finden.

Nächstes Thema waren dann die Mitgliederzahlen des Vereins. Diese konnten im Jahr 2024 auf 896 gesteigert werden. Zum Stand 31.03.2025 waren es 915 Mitglieder. Tobias Lindl lobte die Steigerung der Mitgliederzahlen und hob die Überschreitung der 900er Marke hervor. Gerade die Anzahl an sehr jungen, neuen Mitgliedern in der Fitnessabteilung stellte Lindl heraus. Von den 896 Mitgliedern haben 781 ihren Wohnsitz in Böhmfeld, was einen Anteil von 43,78 % der Einwohnerzahl (1784 zum 31.12.2024) entspricht.

Bei den Stromkosten musste ein Plus von 176 kWh auf insgesamt 7919 kWh im Jahr 2024 verzeichnet werden. Dies lässt sich durch den vermehrten Sportbetrieb der Jugendfußballer auf dem Böhmfelder Sportgelände erklären. Heuer waren deutlich mehr Mannschaften zum Trainingsbetrieb in Böhmfeld aktiv, so Lindl. Weiter wurde der Stromvertrag mit dem BLSV und N-ERGIE in einem neuen Rahmenvertrag geschlossen. Dieser beträgt bei einer Laufzeit von drei Jahren 28 Cent pro kWh.

Geschuldet dem doch recht nassen Sommer konnte beim Wasserverbrauch ein deutliches Minus verzeichnet werden. Dieser ging um erfreuliche 974 m³ zurück auf 575 m³.

Mit dieser erfreulichen Nachricht beendete Tobias Lindl seinen Bericht und ging zur Danksagung an die Gemeinde über. Da sich Bürgermeister Nadler kurzfristig noch entschuldigen ließ, verkündete Lindl seine Dankbarkeit vor allem für die kostenlose Nutzung der Schulturnhalle. Dies sei zur heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich. Auch die finanzielle Unterstützung der Gemeinde von 30 % auf Neuanschaffungen lobte Lindl und erklärte, dass dies nicht mehr in allen Gemeinden so zeitgemäß sei. Er richtete ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde.

Zum Schluss folgte noch das Wichtigste: der Dank an alle ehrenamtlichen Übungsleiter und Helfer, die ihre Freizeit für den FCB opfern.

Es folgte nun der Bericht des 1. Kassiers Rupert Karl. Er berichtete über folgende Themen: Einnahmen und Ausgaben 2024, Gesamtübersicht, Entwicklung der letzten 10 Jahre, Kassenstand der Abteilungen und Entlastung der Vorstandschaft.

Beginnend mit den Einnahmen präsentierte Christoph Karl die Zahl von 122.103,00 €. Diese setzten sich aus Mitgliedsbeiträgen, Zuschüssen und Spenden zusammen. Sondereinnahmen waren heuer der Verkauf bzw. Schrottwert des alten Spindelmähers, dieser betrug 1.000,00 €. Gern gesehen sind immer Firmen und Personen, die mit einer Bandenwerbung den Verein unterstützen wollen. Nachrichten hierfür werden von Thomas Klameth oder der Vorstandschaft gerne entgegengenommen.

Bei den Ausgaben von 99.664,36 € waren die Ausgaben für die Übungsleiter und Investitionen ins Sportheim die größten Posten. Speziell verwies Karl auf die Kosten für das Fernsehangebot für Fußballübertragungen von Sky und DAZN. Hier hat der Verein monatliche Kosten von 560 €, was einen Jahresbeitrag von 6.720 € ergibt. Die Hälfte dieser Kosten hat bisher immer der Pächter übernommen. Ohne Pächter, wie momentan, bleibt jedoch der Verein auf diesen Kosten sitzen.

Auch die Kosten für Verbandsabgaben steigen immer weiter, erklärte der Kassier weiter in seinem Bericht. Der Kassenstand zum 31.12.2023 wies ein Defizit von 48.088,96 € auf, während der Bestand zum 31.12.2024 bei ca. 32.000 € lag. Dies bedeutet einen Überschuss von ca. 15.000 €.

Ein Darlehen in Höhe von ca. 2.000 € wird heuer noch abbezahlt. Für unser Darlehen mit dem größten Wert läuft heuer der Vertrag aus und wir müssen mit der Raiffeisenbank in neue Verhandlungen treten. Hierbei hofft man auf ein ähnlich gutes Angebot.

In der Übersicht seit 2014 sieht man die positive Entwicklung, dass man die Schulden des Vereins gut getilgt hat. Es kommen aber immer mehr Investitionen auf den Verein zu. Auch die stetig steigende Anzahl der Mitglieder, verbunden mit dem Ruf nach mehr Angebot und Ansprüchen, bedeutet ein Plus an Kosten. Der Verein ist jedoch bemüht, diese Kosten zu deckeln. Durch den Ausfall des Pächters wird 2025 aber ein schwieriges Jahr.

Die Kassenbestände der Abteilungen wurden geprüft und alles für in Ordnung befunden. Die Bestände belaufen sich wie folgt: Fitness 1.467,59 €, Fußball 11.664,32 €, Ski 5.028,27 €, Tennis 1.978,59 €.

In der Kasse der Abteilung Fußball sind aber schon Beiträge für eine anstehende Fahrt zu einem Jugendturnier einbezahlt worden. Dieses Turnier muss aus der Abteilungskasse gezahlt werden und täuscht so etwas über den aktuellen, eigentlichen Kassenstand hinweg.

Rückfragen zum Thema Kassenbericht aus der Versammlung folgten nicht. Kassenprüfer Josef Rößler und Ludwig Spreßler hatten die Kasse am 28.03.2025 geprüft und verkündeten nun ihr Ergebnis. Zu jedem Kassenbucheintrag war eine Rechnung oder ein Kontoauszug vorhanden. Es wurden keine Fehler gefunden. Somit erfolgte die Entlastung der Vorstandschaft. Die Versammlung stimmte dies durch Handzeichen ab. Bei der Abstimmung gab es eine Enthaltung, der Rest der Anwesenden stimmte für die Entlastung.

Zum Abschluss präsentierte Christoph Karl nochmals die Vorstands-Mailadressen und bat darum, Themen an diese zu schicken, falls es Fragen rund um den Verein gibt.

Weiter ging es in der Versammlung mit den Ehrungen der Mitglieder. Geehrt wurden folgende Mitglieder für 25 Jahre Mitgliedschaft: Josef Kraus, Petra Berndt, Erhard Berthold, Klaus Bauer, Boris Halsner, Franz Köstler, Martha Kraus, Karin Schuldes, Manuel Regensburger, Maria Wiegand, Michael Spreßler jun.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft: Angelika Kett, Werner Lodermeier, Walter Nadler, Anne Schneider, Walli Spreßler.

Für 50 Jahre und somit Ehrenmitgliedschaft: Ferdinand Halsner, Rosmarie Lautenbacher, Günter Moik, Helmut Schipper, Herbert Späth, Annemarie Spreßler.

Josef Kraus hielt zu seiner Ehrung noch eine kleine Rede und überreichte dem FCB als Mitglied der Elterninitiative Intern 3 e.V. der Haunerschen Kinderklinik München eine Urkunde für deren Engagement. Beim Benefizspiel des FC Ingolstadt gegen den VfB Eichstätt sowie bei der "Bleib am Ball"-Veranstaltung im Januar der Fußballer wurden Spenden in Höhe von 6.400 € für den Verein der Elterninitiative krebskranker Kinder in der Haunerschen Kinderklinik München gespendet. Das Wichtigste sei laut Josef Kraus aber, dass betroffene Kinder wieder gesund werden. Im Anschluss überreichte er Tobias Lindl als Vorsitzendem des FC Böhmfelds die Urkunde.

Es folgten die Berichte aus den Abteilungen. Diese werden in der Cloud abgelegt und diesem Dokument angehängt mit der Bitte, diese daraus zu übernehmen. Die Berichte Fußball, Fitness, Ski, Tennis und Volleyball wurden gehalten. Die Abteilung Karate ließ sich entschuldigen, es folgte kein Bericht.

Weiter ging es mit Punkt 7 der Versammlung, der Erhöhung der Beiträge zum Hauptverein. Vorstand Tobias Lindl erklärte, dass der Verein die Erhöhung der Beiträge einfach auf das Thema gestiegene Allgemeinkosten schieben könnte nach dem Motto "alles wird teurer". Es war der

Vorstandschaft aber wichtig, aufzuzeigen, wieso man genau die Beiträge nun erhöhen müsse. Zu Beginn zeigte Lindl noch die aktuellen Beiträge des Hauptvereins. Diese sind aktuell wie folgt:

Einzelmitglieder:	Kinder bis 13 Jahre	20,00 €
	Jugendliche 14-17 Jahre	30,00 €
	Erwachsene ab 18 Jahre	55,00 €
	Rentner ab 65 Jahre	48,00 €
Familienmitglieder:	1.Familienmitglied	55,00 €
für jedes weitere:	Kinder bis 13 Jahre	17,00 €
	Jugendliche: 14-17 Jahre	27,00 €
	Erwachsene ab 18 Jahre	43,00 €
	Rentner ab 65 Jahre	36,00 €

Der Beitrag ist auch an das Vorgehen des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV) gekoppelt. Dieser gibt den Vereinen einen Mindestbeitrag vor, der sich seit Jahren schon auf 50 € beläuft. Wenn ein Verein weniger als diese 50 € an Beitrag verlangt, fällt er aus dem Topf für Förderungen und bekommt so kein Geld mehr vom BLSV. Auch das stetig steigende Sportangebot ist mit immer höheren Kosten verbunden – neue Gerätschaften, Angebote, die Materialien, Ausstattungen und z.B. Trainingsanzüge brauchen und vieles mehr. Die Bestrebung hierzu ist natürlich, dass wir den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen genau dies ermöglichen, unser Sportangebot bestmöglich zu nutzen. Dazu benötigen wir diese Investitionen, so Lindl.

Kassier Christoph Karl hat sich die Arbeit gemacht und eine Aufstellung der Kosten pro Mitglied im Verein erstellt. Er kam auf das Ergebnis, dass der Verein im Jahr 2024 pro Mitglied Kosten von 60,18 € hat. Bei einem erwachsenen Mitglied zahlt der Verein also ca. 5 € im Jahr drauf, bei Kindern dementsprechend noch mehr.

Anschließend stellte Lindl die Vorstellung der Vorstandschaft vor, wie sich die neuen Mitgliedsbeiträge gestalten könnten:

Einzelmitglieder:	Kinder bis 13 Jahre	20,00 €	+5€	25,00€
	Jugendliche 14-17 Jahre	30,00 €	+5€	35,00€
	Erwachsene ab 18 Jahre	55,00 €	+10€	65,00€
	Rentner ab 65 Jahre	48,00 €	+2€	50,00€
Familienmitglieder:	1.Familienmitglied	55,00 €	+10€	65,00€
für jedes weitere:	Kinder bis 13 Jahre	17,00 €	+3€	20,00€
	Jugendliche: 14-17 Jahre	27,00 €	+3€	30,00€
	Erwachsene ab 18 Jahre	43,00 €	+7€	50,00€
	Rentner ab 65 Jahre	36,00 €	+4€	40,00€

Zum Thema kam aus der Versammlung eine Frage auf, die wie folgt lautete: "Die Kosten der Abteilung Fitness werden ja jetzt hier herangezogen, um die Erhöhung zu begründen?" Tobias Lindl verneinte diese Aussage und meinte, dass diese Aufführung der Kosten für die Fitnessabteilung nur als Beispiel genannt worden sei, da diese den größten Zuwachs und somit Anstieg an Kosten habe. Er erklärte aber, dass nicht die Fitnessabteilung schuld sei am Anstieg der Erhöhung.

Eine weitere Wortmeldung aus der Versammlung war, dass die Erhöhung ja lediglich 10 € im Jahr betrage und wenn man diese auf den Monat herunterrechne und mit dem Sportangebot vergleiche, stehe der Verein ja gut da. Gerade im Bezug auf größere Städte im Umfeld zahle man diesen Betrag im Monat. Darauf antwortete Lindl, dass die Vorstandschaft solche Vergleiche bewusst aus der Präsentation herausgelassen habe, weil es schwer geworden wäre, hier etwas genau zu vergleichen, da jede Gemeinde/Stadt andere Voraussetzungen, Abteilungen usw. habe, mit denen gearbeitet wird. Laut Lindl befinde sich der FCB mit seinen Beiträgen im unteren Mittelfeld der umliegenden Gemeinden und Städte, was den Beitrag betrifft.

Auf weitere Nachfrage, dass es spannend wäre, wie die Kosten auf die einzelnen Sparten verteilt seien, antwortete Lindl, dass dies ein zu großer Posten für die Versammlung wäre und dass es dort auch auf die Abgaben an die Verbände ankomme. Hieraus entwickelte sich eine rege Diskussion, ob eine Abteilung mit Abteilungsbeitrag nicht die Abteilungen ohne eigenen Beitrag mitfinanziere und somit eine Ungleichheit in den Abteilungen entstehe. In dieser Diskussion machte Abteilungsleiter Fußball Klaus Bauer mit einer Rede klar, dass es dieses Thema schon lange gebe und verwies auf Ehrenvorstand Martin Nadler, dessen Spruch es immer gewesen sei: "Das Hauptziel des FC Böhmfeld muss sein, dass jede Abteilung ihren Sport bestmöglich ausführen kann." Die weitere Rede von Klaus Bauer plädierte, dass keine Abteilung im Verein benachteiligt werde. Die Fußballer brauchen beispielsweise sehr viel Geld für ihre Rasenplätze, generieren aber durch Bandenwerbung auch sehr viel Geld für den Verein. Da eine sehr genaue

Aufsplittung der Kosten zu sehr ins Detail gehen würde, solle sich der Fragensteller doch bitte bei der Vorstandschaft melden, die werde ihm das Thema genauer erklären.

Als weiterer Redner meldete sich Johann Schimmer und stellte dar, dass dieses Thema schon seit seinem Beitritt zum Verein bestehe und erklärte aus seiner Sicht, wie schwer es sei, eine Gewichtung für Abteilungen mit und ohne Beiträge zu erstellen. Er unterstützte aber die Erhöhung der Beiträge und hätte die Beiträge sogar noch höher angesetzt. Die unerträglichen Diskussionen über Beitragserhöhungen sei er langsam leid. "Wenn man etwas bieten will, braucht man Geld und das Geld zahlen die Mitglieder", so sagte er. Was er auch noch betonte, sei, dass es immer weniger vereinstreue Mitglieder gebe. Gerade Kinder werden oft im Verein angemeldet und sobald sie das Interesse verlieren, sofort nach wenigen Monaten oder Jahren wieder abgemeldet. Leute, die im Verein für langjährige Mitgliedschaften geehrt werden, gebe es somit immer weniger, nach Schimmer.

Es folgten keine weiteren Wortmeldungen und es kam zur Abstimmung über die Preiserhöhung per Handzeichen. Christoph Karl wurde als Wahlhelfer auserkoren und zählte die Stimmen. Ergebnis der Abstimmung: Die Erhöhung der Beiträge zum 01.01.2026 wurde einstimmig angenommen.

Lindl ging weiter zum letzten Punkt "Verschiedenes und Anfragen". Hier erklärte Tobias Lindl, dass es im Landkreis Eichstätt derzeit eine Einbruchswelle gebe und auch der FC Böhmfeld nicht verschont wurde. In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag wurde in den Kabinentrakt des Sportheims ein Fenster aufgehebelt. Ebenso wurde in die Sportgaststätte eingebrochen. Ein Fenster an der Terrasse wurde aufgehebelt. Sowohl in den Kabinen als auch in der Sportgaststätte wurde aber nichts entdeckt, was entwendet wurde. Die Einbrecher gingen also leer aus.

Am Tag der Versammlung wurde festgestellt, dass jedoch auch ins Tennisheim eingebrochen wurde. Auch hier wurde ein Fenster aufgehebelt und zwei Kassen der Stocksützen entwendet. Der Schaden ist sowohl bei der Polizei als auch bei der Versicherung schon gemeldet.

Aus der Versammlung folgten keine weiteren Fragen oder Anregungen und somit schloss der Vorsitzende Tobias Lindl die Jahreshauptversammlung 2025 und bedankte sich bei den Anwesenden für ihr Kommen.

Bericht der Abteilung Fußball 2025

Rückblick vergangenes Jahr – einige ausgewählte Punkte

Derzeit sind in der Abteilung Fußball des FC Böhmfeld 362 Mitglieder organisiert.

Sportlicher Bereich

In Böhmfeld kann man ab 4 – 4,5 Jahre bis ins hohe Alter hinein Fußball spielen.

Jugend

Sehr positiv ist, dass alle Mannschaften von G-Jugend bis A-Jugend besetzt sind; Von den Bambini (G-Jugend) bis einschließlich D-Jugend bilden wir derzeit Spielgemeinschaften mit Hofstetten; danach – auf Großfeld - auch mit Hofstetten und Arnsberg; Seit dem Frühjahr nun ganz neu haben wir im Jahrgang 2016 zusätzlich noch den SV Lipperstufen mit an Board.

Insgesamt spielen derzeit mehr als 70 Böhmfelder Kinder (5 A-Jugend, 7 B-Jugend, 10 C-Jugend, 13 D-Jugend, 11 E-Jugend, 15 F-Jugend, 16 Bambini/G-Jugend) regelmäßig in den unterschiedlichen Jahrgangsstufen Fußball, die von 10 Böhmfelder Übungsleitern betreut werden. Vielen Dank an die ehrenamtlichen Übungsleiter aus Böhmfeld, Hofstetten und Arnsberg, die unseren Kindern und Jugendlichen den Fußball näherbringen und viel Zeit investieren. Auch vergangenes Jahr fand in der letzten Sommerferienwoche im September wieder ein einwöchiges SchanzerFußballCamp in Böhmfeld statt. Es war sehr gut besucht – über 40 Teilnehmer, wovon manche auch aus anderen Ortschaften gekommen sind.

Seniorenbereich:

Bei den Senioren möchte ich zu Beginn kurz die Aktivitäten der **AH Mannschaft** erwähnen. Zwischen März und November trainiert die AH Mannschaft immer mittwochs um 19:30 Uhr. Die Trainingsbeteiligung pendelt zwischen 10 und 16 Männern pro Woche. Insgesamt kann man von etwa 25 Männern sprechen, die mehr oder weniger regelmäßig zum Training erscheinen. Neben dem sportlichen Programm kommt bei AH auch das gesellschaftliche nicht zu kurz. Der Mannschafts-Ausflug im Herbst ging vergangenes Jahr nach Pfullendorf – Heimat von Roland Sugg und an den Bodensee. 18 Männer waren dabei.

Nun zu unserer **Herrenmannschaft** – zuerst ein kurzer Rückblick:

Die Saison 2023/2024 beendeten wir mit unserem Trainer Daniel Köhler auf dem 5. Tabellenplatz mit 38 Punkten nach 26 Spielen.

In der aktuellen Saison stehen wir nach 17 Spielen mit 17 Punkten auf Tabellenplatz 7. Hier ist eindeutig noch Luft nach oben. Aber auch diese Saison kämpft die Mannschaft mit einem dünnen Kader. Langfristige Ausfälle einiger Spieler können wir kaum kompensieren und es werden immer wieder „Oldies“ zum Aushelfen benötigt. Dennoch hat die Mannschaft Potenzial für mehr und wir erwarten in der neuen Saison Neuzugänge aus der Jugend. Auch nächste Saison wird Köhler unser Trainer sein – mit seiner Arbeit sind wir sehr zufrieden.

Schiedsrichter:

Linus Escherich die Schiedsrichterprüfung und leitet nun Jugendspiele im Kreis Donau Isar. Wir sind sehr froh, dass wir mit ihm und Mona Zanker nun zwei junge Schiedsrichter bei uns im Verein haben. Vielen Dank euch beiden.

Neuwahlen am 20.10.2024:

Im vergangenen Jahr fanden in der Abteilung Fußball Neuwahlen statt. Wir mussten uns von der langjährigen Schatzmeisterin Renate Karl verabschieden. Bei der Versammlung haben wir sie natürlich gebührend verabschiedet. Mich freut es besonders, dass wir es geschafft haben in der Abteilungsleitung den Frauenanteil erheblich gesteigert zu haben. Mit Kerstin Ollmert –Kassier- konnten wir noch Carolin Neumayer und Christina Esslinger – Schriftführer – gewinnen. Ein echter Gewinn! Den wichtigen Posten des Jugendleiters – Thomas Nadler hat an sein Amt aufgegeben – haben sich Volker Bauer und Daniel Daffner zur Verfügung gestellt. Bei den weiteren Mitgliedern der Abteilungsleitung hat es größeren Veränderungen gegeben.

Gesellschaftlicher Bereich:

Im vergangenen Jahr feierten wir natürlich unsere traditionellen Feste – die Vatertagsfeier der Herrenmannschaft und auch unser Sommerfest. Beide Feste waren im Jahr 2024 ein voller Erfolg und sind für den gesellschaftlichen Bereich und Zusammenhalt eines Vereins sehr wichtig. Auch

in diesem Jahr werden beide wieder stattfinden. Der Termin für das Vatertagsfest ist Donnerstag, 29. Mai und für das Sommerfest in diesem Jahr ist Samstag, 5. Juli.

Am 6. Juli 2024 fand auf unserem Sportgelände das Benefizspiel zwischen dem FCI – und VfB Ei statt. Es war wirklich ein Kraftakt, den der gesamte Verein gemeistert hat. Mit großer Unterstützung auch der Feuerwehr haben etwa 80 Helfer an diesem Tag mitgewirkt. Auch wenn aufgrund der zuerst großen Hitze und anschließendem Sturm die Anzahl der Zuschauer nicht ganz die Erwartungen erfüllt hat, kann man von einem Erfolg sprechen. Es hat gezeigt, was der Verein leisten kann. Vielen Dank noch einmal an alle Helfer!

Die Zuschauereinnahmen wurden an zwei soziale Projekte gespendet – nämlich jeweils 2500 € an die Familie des beim Hochwasser verstorbenen Feuerwehrmanns aus Pfaffenhofen und an die Elterninitiative Haunersche Kinderklinik. Damals wusste noch niemand wie aktuell dieser Einsatz für unser Dorf werden würde...

Aufgrund der Erkrankung von Rosalie haben wir Fußballer entschieden unsere Bleib am Ball Party zu Beginn des Jahres als Benefizabend zu gestalten. Hierbei konnten durch eine Tombola und Bingo-Spiel 3900 € gespendet werden. Vielen Dank an alle, die Sach- oder Geldspenden gegeben haben. Aus meiner Sicht ist dies ein beachtenswerter Betrag für einen Abend hier im Sportheim.

Herzliche Einladung zum Funino Turnier morgen bei uns am Sportplatz! – Jeder Fußball-Interessierte muss diese neue Form des Kinderfußballs kennenlernen!

Besonders bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei allen, die ihre Zeit und Kraft, in welcher Form auch immer, in den Böhmfelder Fußball investieren - den Platzwarten, dem Spielfeldmarkierer, den Trainern und Betreuern, dem Kassenhäuschen Team, den Putzdamen, Trikot-Wäschern, Kinder-Chauffeuren ...und allen, die den Fußballern treu sind. Ein herzliches Dankeschön an euch, die ihr eure Zeit und Kraft in den Verein investiert.

Bericht Abteilung Fußball

Jahreshauptversammlung 5. April 2025

Begrüßung

Sehr verehrte Sportsfreunde.

Eckdaten

Die Abteilung Fitness hat eine aktuelle Mitgliederanzahl von 474, ein super Zuwachs zum Jahr 2023, da waren es zum Jahresende 446 Mitglieder.

Alle Kurse werden gut angenommen und sind gut ausgelastet. Bei Geräteturnen und Hobby Horsing mussten Wartelisten eingeführt werden, da die Nachfrage sehr groß ist. Hier kommen die Teilnehmer sogar aus der näheren Umgebung, wie Etting, Lenting, Schelldorf und Schambach.

Derzeit sind 23 ÜL für die Abteilung Fitness tätig. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für euer Engagement. Ohne euch könnten wir die bunte Vielzahl an Kursen nicht anbieten.

(kommen wir nun zum)

Kurzen Rückblick ins Jahr 2024 und Neuigkeiten aus den Kursen

Anschaffungen

Für die Turnerinnen wurde eine neue Bodenturnmatte angeschafft, da die alte schon sehr verschlissen und nicht mehr der Norm entsprochen hat. Die Kosten von 2.000€ wurden von der Gemeinde, vom Schulverband und dem Hauptverein übernommen.

Für die Kinder wurden auch einheitliche Trainingsjacken gekauft, die von der Spenglerei Wiegand bezuschusst wurden.

Für die Mountainbike-Kids wurden T-Shirts angeschafft, die Sport IN, Metzgerei Böhmfelder und dem Hauptverein gesponsert hat.

Die Eltern-Kind-Turngruppe hat vom Flohmarkt Böhmfeld eine Spende in Höhe von 200€ bekommen. Die Übungsleiterinnen haben für diesen Betrag eine Kletterleiter von der Fa. HABA gekauft.

Allen genannten Sponsoren ein herzliches Dankeschön für die Spenden und Zuschüsse.

HobbyHorsing

Am 13.10.2024 fand in Wettstetten das allererste Turnier im HobbyHorsing statt. In verschiedenen Disziplinen wie Dressur, Stil- oder Zeitspringen traten die Teilnehmer gegeneinander an und zeigten, was sie mit ihren Steckenpferden können. Hier holten 9 aktive Mädchen vom FCB unter anderem 3x Gold, 6x Silber und 8x Bronze. Die jüngste Turnierteilnehmerin aus Böhmfeld (Romy Kleber) hat sogar den 1. Platz in ihrer Altersklasse gemacht. Pünktlich zum Turnier wurden auch die neuen T-Shirts geliefert, die der Hautverein bezuschusst hat.

Geräteturnen

Geräteturnen ist sehr gefragt. Seit Januar dieses Jahres gibt es zwei Altersklassen, die zu unterschiedlichen Zeiten trainieren. Für das Team konnte Bettina Gensberger als ÜL gewonnen werden.

Die Turnerinnen haben im vergangenen Jahr an zwei Wettkämpfen teilgenommen. Beim Wettkampf in Denkendorf nahmen 5 Mädchen teil und haben alles gut gemeistert und waren in ihrer Altersklasse jeweils im Mittelfeld platziert. Beim zweiten Wettkampf in Pfaffenhofen, handelte es sich um einen Mannschaftswettkampf, bei dem von uns zwei Mannschaften

angemeldet waren. Hier haben die Mädchen den 8. Platz belegt. Für die Turnerinnen waren es zwei unvergesslich schöne Tage mit vielen Eindrücken.

MTB-Team

Das Mountainbike-Team macht mit den Kids Ausfahrten zu Trails und trainiert Techniken, manchmal auch unter erschwerten Bedingungen....

Im Sommer gab es eine schöne Abschlussfeier im Kotterhof.

Dance for Fun

Die Tanztruppe hatte wieder zahlreiche Auftritte auf verschiedenen Veranstaltungen in der Gemeinde wie Senioren-Fasching, Pfarrfest, Sommerfest des FC Böhmfeld und Winterzauber. Auch in Hitzhofen bei der Dance Party zeigten die Kids ihr Können.

Yoga mit Steffi Funk

Im vergangenen Jahr haben wir wieder mehrere Yoga-Kurse angeboten, die sehr begehrt sind. Momentan macht die Steffi noch Babypause. Ich hoffe, dass wir aber bald wieder neue Kurse mit der Steffi anbieten können.

Nordic-Walking-Treff

Der Nordic-Walking-Treff findet immer mittwochs um 18 Uhr statt. Treffpunkt ist am Ortsausgang Richtung Schelldorf. Jeder, der sich gerne an der frischen Luft bewegt, ist herzlich eingeladen.

Zum Jahresende haben Andrea Bauer und Andrea Nadler zu einem kleinen Umtrunk mit Glühwein eingeladen.

Winterzauber

Die Fitnessabteilung war auch mit einem Stand, an dem Hot Caipi und Hot Lillet Wild Berry sowie der Sporty und der flotte Triathlon angeboten wurden, vertreten. Trotz Kälte und dem unbeständigen Wetter war es ein gelungener Abend.

Weitere Angebote

Im Januar 2024 wurde unter anderem wieder „Böhmfeld läuft“ angeboten.

Im Juli gab es auch ein Inline-Skate-Schnupperkurs für Kinder, bei dem die Kids verschiedene Techniken lernten.

Es gab ebenfalls einen 10-Kurs Tanzen mit Lisa und Turnen mit Jana.

Ob die genannten Kurse, Eltern-Kind-Turnen, Wirbelsäulengymnastik für Damen als auch für Herren oder Sport im Kraftraum Schnupperstunden sind jederzeit möglich. --Kommt einfach vorbei.--

Über die Homepage kann sich jeder über die Kurszeiten informieren.

(noch eine)

Vorankündigung

Ab dem 30. April wird es erstmal einen 6er-Kurs Bodyworkout geben. Nähere Infos sind auch auf der Homepage abrufbar.

Nun sage ich vielen Dank für eure Aufmerksamkeit und wünsche allen noch einen angenehmen Abend.

Bericht Tennisabteilung FC Böhmfeld

Die Tennisabteilung hat sich seit dem 21.04.2024 neu aufgestellt und stellt sich hier nochmal kurz vor.

Abteilungsleitung: Patrick Glossner

STV. Abteilungsleitung: Gerhard Heiß

Kassier: Markus Brosinger

Schriftführer und online Themen: Martin Bauer

Jugendarbeit: Verena Grimm mit Christian Tratz

Sportwart und Platzwart: Christian Tratz



Auf dem Bild fehlt leider der Christian.

Spielbetrieb:

Saison 2024 waren eine Herren allgemein im 4er Modus gemeldet. Das bedeutet es gibt 4 Einzel und zwei Doppel Begegnungen. Für die erste Saison dieser recht neuen Mannschaft, konnte ein stabiler 6. Platz in einer starken 8er Gruppe erreicht werden.

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	TSV Kösching (06107)	7	14:0	37:5	77:14	484:203
2	SV Kasing (06373)	7	10:4	26:16	61:35	439:284
3	DJK Preith II (06337)	7	10:4	26:16	57:37	417:317
4	FC Arnsberg (06348)	7	7:7	21:21	49:50	371:372
5	TSV Hepberg (06242)	7	7:7	21:21	45:49	341:374
6	FC Böhmfeld (06266)	7	4:10	14:28	34:62	290:418
7	FC Nassenfels II (06284)	7	3:11	15:27	36:62	300:445
8	SV Buxheim II (06258)	7	1:13	8:34	19:69	227:456

Ebenso spielten zwei unserer Damen innerhalb einer Spielvereinigung mit dem SCSteinberg. Leider dieses Jahr nicht ganz so erfolgreich und erreichten nur den letzten Platz.

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	TC Riedenburg (08048)	6	12:0	30:6	61:16	392:204
2	SV Dolling (06370)	6	10:2	28:8	58:19	383:168
3	FC Arnsberg (06348)	6	7:5	22:14	47:32	332:286
4	TC Blau-Weiß Beilngries (08065)	6	6:6	15:21	32:43	282:315
5	TC Dietfurt (08013)	6	5:7	14:22	31:46	281:340
6	TC Altmühltal Kinding (06307)	6	2:10	12:24	26:48	253:359
7	SC Steinberg-Biberg (06273)	6	0:12	5:31	12:63	154:405

Unsere Herrn 50 erreichten zusammen mit Hofstetten einen sehr guten 3. Platz

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
▲ 1	TC Großberg (08021)	5	8:2	36:9	77:26	484:256
2	TC Dietfurt (08013)	5	8:2	28:17	61:41	420:340
3	SpVgg Hofstetten (06350)	5	6:4	23:22	50:51	385:416
4	TSV Ober-Unterhaunstadt (06159)	5	6:4	20:25	50:55	412:409
5	TSV Kösching (06107)	5	2:8	13:32	33:66	297:442
▼ 6	TC Schambach (06254)	5	0:10	15:30	35:67	309:444

Für diese Saison werden auch wieder die Herren 50 mit Hofstetten und die Damen, allerdings verstärkt durch 4 weitere Damen aus Böhmfeld, mit Steinberg als Spielvereinigungen gemeldet.

Die Herren allgemein gehen dieses Jahr aufgrund des guten Zuwachses und der hohen Trainingsbeteiligung mit einer typischen 6er Mannschaft ins Rennen. Die Spiele finden immer Sonntags ab 10Uhr statt und enden je nach Spannung und Dauer der Matches meist gegen 16uhr.

Ebenso neu gemeldet wird eine U12 Mannschaft die die ersten Schritte im Wettspielbetrieb wagen. Dies freut uns besonders dass auch auf der Jugendseite wieder mehr Aktive zu verzeichnen sind.

Gerne sind auch Zuschauer willkommen und für Kaffee und Kuchen ist auch immer gesorgt.

Die aktuellen Planungen der Begegnungen sind hier zu finden:

Herren	https://www.btv.de/de/spielbetrieb/tabelle-spielplan.html?groupid=2077309	
Bambini 12	https://www.btv.de/de/spielbetrieb/tabelle-spielplan.html?groupid=2077734	
Damen (Spielort Steinberg)	https://www.btv.de/de/spielbetrieb/tabelle-spielplan.html?groupid=2077378	
Herren 50 (Spielort Hofstetten)	https://www.btv.de/de/spielbetrieb/tabelle-spielplan.html?groupid=2077464	

Ebenso nahm ein Teil der Herrenmannschaft erstmalig zusammen mit Stammhamm an der Winterrunde teil. Hier werden die Spiele in den umliegenden Tennishallen ausgetragen. Es wurde ein souveräner 2. Platz erspielt

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	TC Altmühltal Kinding (06307)	5	10:0	25:5	53:12	341:124
2	SV Stammham (06193)	5	5:5	15:15	33:34	244:261
3	TC RW Eichstätt II (06043)	5	5:5	13:16	29:34	218:251
4	TC Altmannstein (06009)	5	4:6	12:18	28:40	214:279
5	FC Arnsberg (06348)	5	3:7	12:17	26:39	211:271
6	SV Eitensheim (06311)	5	3:7	12:18	29:39	234:276

Über den Winter wurden dieses Jahr sogar 4 interne Turniere ausgetragen, wobei eines genau heute stattfindet und daher keiner vor Ort dabei sein kann.

Aktuell ist die Platzinstandsetzung wieder voll im Gange. So wurden in den vergangenen Tagen und Wochenenden bereits der alte Sand abgetragen und der Platz soweit für den neuen Sand vorbereitet. Das Aufsanden findet statt, sobald der Sand geliefert wird. Ebenso wurde um den Platz herum radikal zurückgeschnitten und die Windabweiser erneuert.

Wir hoffen, dass wir diesen Schwung so beibehalten können und natürlich sind Tennis-Neulinge und Interessierte immer gern gesehene Gäste.

Die Trainingszeiten der einzelnen Mannschaften, können am Tennisplatz in den Aushängen eingesehen werden.

Hier noch ein paar Impressionen der Turniere, Spiele und den Plätzen. Auf ein erfolgreiches Jahr für unseren kompletten Verein und allen unseren Mannschaften!

Kurzbericht der Volleyballabteilung für die Jahreshauptversammlung FC Böhmfeld am 05.04.2025

Das Hallentraining am Mittwochabend war im Jahr 2024 unterschiedlich frequentiert, sodass es oft auch ausfallen musste. Derzeit findet mangels Beteiligung kein Hallentraining statt.

Das Volleyballtraining und das Spielen auf dem Beachplatz findet regelmäßig an mindestens 3 Tagen der Woche statt und wird von verschiedenen Gruppen gut angenommen. Bei entsprechender Witterung kann das Beachfeld bis ins Spätjahr genutzt werden.

Diesen Winter haben wir das Netz etc. aufgebaut gelassen, um jederzeit spielen zu können. Die nächsten Tage wird der Beachplatz und das Umfeld gesäubert und hergerichtet, damit die Beachsaison wieder mit Freuden gestartet werden kann.

Eine neue Beplankung der beiden Bänke mit Holz ist in Auftrag gegeben und wir hoffen, dass wir sie bald in neuem Glanz benutzen können. Letztes Jahr musste das Netz ausgetauscht werden, welches uns 15 Jahre gute Dienste geleistet hat. Wir sind bestrebt immer alles in Ordnung zu halten.

Winterzauber 2024, die neue Idee gemeinsam in der Adventszeit am Wochenende vor Weihnachten zu feiern, war eine sehr schöne Aktion. Wir haben uns gerne in die Gemeinschaft mit einem Verkaufsstand für leckere Waffeln, etc. eingebracht. Es war schön zu sehen und zu erleben was 6 Abteilungen auf die Beine stellen können und wieviele Besucher das neue Event angenommen haben. Aus meiner Sicht ein voller Erfolg!

Die Abteilung hatte zum Jahresende 51 Mitglieder und wir freuen uns über jeden Neuzugang. Traut euch einfach zu uns zu kommen.

Wir wünschen allen Mitgliedern des FCB viel Erfolg in ihren Wettkämpfen und bei der Erhaltung ihrer Fitness. Herzlichen Dank für eure Aufmerksamkeit.

Infos für Sandra

Keine richtige Abteilung eher Sparte

Keine gewählte Abteilungsführung (analog Karate)

Abteilung wurde auch für den Beachplatzbau benötigt wegen Zuschüssen und Jugendarbeit

9.000 € Beachplatzbau Spenden und Eigenleistungen

Unterhalt Selbstfinanzierung überwiegend durch Spendenquittung Übungsleiterstunden

(neutral für den Verein)

Bericht – Abteilung Ski – Jahreshauptversammlung FCB – 05.04.2025

Liebe Mitglieder des FCB,

es folgt der Bericht der Abteilung Ski.

Mitgliederstand Dezember 2024: 177 Mitglieder

Die Abteilung Ski hat das Böhmfelder Sportleben auch im letzten Jahr wieder mit zahlreichen Aktivitäten mitgestaltet.

Im September 2024 konnte die mittlerweile schon traditionelle Wanderfahrt wieder erfolgreich durchgeführt werden. Mit einem gut gefüllten Bus ging es dieses Jahr auf den Ochsenkopf ins Fichtelgebirge. Eigentlich war eine Fahrt auf den Kolbensattel in den Ammergauer Alpen geplant, aufgrund der schlechten Wetterlage in den Alpen hat die Abteilungsleitung dann kurzfristig zusammen mit dem Busunternehmen entschieden in Richtung Norden zu fahren. Dies hat sich als absolut richtige Entscheidung herausgestellt und alle Wanderfahrer konnten einen schönen Tag im Fichtelgebirge verbringen. Die Stimmung auf der Heimfahrt war sogar so ausgelassen, dass zusammen zu einem allseits bekannten Partyschlager im Bus Bob gefahren wurde. Alle die dabei waren, wissen jetzt, was gemeint ist. Auch in diesem Jahr wird die Wanderfahrt wieder stattfinden. Wanderfreunde können sich schon mal den 13. September dick im Kalender markieren. Über die Details wird im Sommer über die bekannten Kanäle informiert.

Für die Wintersaison hat die Abteilung wie im Vorjahr drei Fahrten geplant und konnte auch alle umsetzen: eine klassische Tagesfahrt nach Weihnachten, das alljährliche Highlight, die Zweitagesfahrt Ende Januar und zum Saisonausklang erneut eine Après-Skifahrt. Hervorzuheben ist, dass wir trotz überall steigender Preise bei Skipässen, Bus, etc. unsere Fahrtpreise im Vergleich zum Vorjahr nicht erhöht haben.

Die Tagesfahrt nach Weihnachten ging heuer nach Hopfgarten in die Skiwelt Wilder Kaiser. Mitte Dezember stand sie aufgrund zu geringer Anmeldezahlen noch auf der Kippe, konnte aber dann mit 30 Teilnehmern letztlich doch durchgeführt werden. An dieser Stelle ein Hinweis auf unsere Anmeldeformalitäten: Die Planungen der Skisaison sind mittlerweile aufgrund

der gestiegenen Preise nicht immer leicht und es ist für uns deswegen absolut unerlässlich, dass die angegebenen Daten zum jeweiligen Anmeldeschluss der einzelnen Fahrten unbedingt eingehalten werden, damit die Fahrten überhaupt stattfinden können. Bei Tagesfahrten ist der Anmeldeschluss 14 Tage vor Reisebeginn, bei der Zweitagesfahrt einige Wochen vorher, da wir Stornofristen einhalten müssen, falls nicht genügend Anmeldungen vorliegen.

Besonders erfreulich war in diesem Winter, dass unsere Zweitagessskifahrt, die uns heuer erstmals ins Skigebiet Kühtai verschlagen hat, ausgebucht war. 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten zwei tolle Tage in Österreichs höchstgelegenen Skiort verbringen. Wir würden uns freuen, wenn sich auch im kommenden Winter bei der Zweitagesfahrt wieder eine solche Resonanz zeigen würde.

Den Abschluss unseres Skiwinters bildete eine Après-Skifahrt ins Zillertal. Wie im Vorjahr wurde hier Kaltenbach als Ziel ausgewählt und ein voller Bus konnte seine Reise dorthin antreten. Vor Ort war super Wetter und abends konnte bis 19 Uhr in der Postalm in Kaltenbach ausgiebig Après-Ski gefeiert werden.

Über die Fahrten und die jeweiligen Daten zum Anmeldeschluss wird auf der Homepage des FC Böhmfelds, über Social Media (Facebook: FC Böhmfeld 1913 e.V. / Abteilung Ski; Instagram: skiclub_fcb) oder in den öffentlichen Schaukästen der Gemeinde informiert. Ferner findet man unsere Veranstaltungen auch in der neuen Böhmfeld-App in der Rubrik „Veranstaltungen“

Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit!

Christian Schimmer
(Abteilungsleiter Ski)